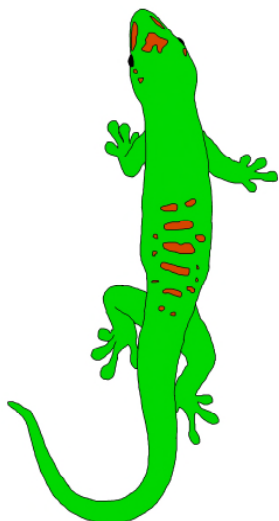


# Die wunderbare Welt des Rechnungswesen

## Lehrbuch mit Übungen

### Fremdwährung



Durch die Globalisierung gibt es immer mehr auch kleinere und mittlere Unternehmungen die nicht nur in der Schweiz handeln, sondern Ware und Dienstleistungen im Ausland einkaufen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen ins Ausland verkaufen. Daher ist es für uns wichtig, dass wir die Währungen auch richtig umrechnen können und Belege in Fremdwährung richtig verbuchen können.

### Kursumrechnung

Stand 09.12.2015

Land	Einheiten	ISO	Noten		Devisen	
			Ankauf	Verkauf	Ankauf	Verkauf
Australien	1	AUD	0.673	0.757	0.696	0.725
China	1	CNY	0.141	0.174	0.153	0.168
Dänemark	100	DKK	14.020	15.400	14.250	14.850
Euroländer	1	EUR	1.058	1.108	1.069	1.100
Grossbritannien	1	GBP	1.436	1.551	1.472	1.509
Japan	100	JPY	0.754	0.855	0.798	0.826
Kanada	1	CAD	0.689	0.772	0.713	0.736
Norwegen	100	NOK	10.760	12.300	11.050	11.600
Schweden	100	SEK	11.160	12.500	11.450	11.950
Südafrika	1	ZAR	0.059	0.080	0.064	0.071
USA	1	USD	0.956	1.026	0.970	1.002

Bevor wir uns nun um die Umrechnungen kümmern können müssen wir uns erst ein wenig mit den Kursen beschäftigen. für jede Währung gibt es 4 Kurse die erstmal grundlegend in Noten und Devisen unterteilt werden:

**Notenkurs:** Wird nur für Bargeld in der Fremdwährung angewendet. Also sie beziehen oder geben der Bank, Bargeld in der Fremdwährung.

**Devisenkurs:** Wird bei Bargeldlosem Zahlungsverkehr in Fremdwährungen angewendet. Also für E-Banking, Überweisungen oder auch Checks.

Sowohl für Noten wie auch für Devisenkurse gibt es noch eine weitere Unterteilung und zwar ob der Kurs Ankauf oder Verkauf ist.

**Ankauf:** Bedeutet die Bank kauft Fremdwährungen an. Also sie als Bankkunde geben der Bank Euros, Dollars oder andere Währungen bzw. Kunden bezahlen auf Ihr Bankkonto in Fremdwährung ein. (Die Bank nimmt Fremdwährung entgegen.)

**Verkauf:** Bedeutet die Bank verkauft Fremdwährungen. Also sie als Bankkunde bekommen Euros, Dollars oder andere Währungen von der Bank bzw. sie bezahlen Rechnungen in Fremdwährung über ihr Bankkonto. (Die Bank gibt Fremdwährungen weg.)

### Beispielaufgabe:

Wir beziehen bei unserer Hausbank EUR 840.-- bar.

Die Euros sind also in bar, daher ist aus auf jeden Fall ein Notenkurs.

Wenn wir Euros von der Bank beziehen, verkauft uns die Bank die Euros und ist somit ein Verkaufskurs.

der Kurs muss also bei den Euros unter (Noten / Verkauf) gesucht werden = 1.108

### Rechungsweg

Bei den Berechnungen gibt es den Unterschied zwischen 1er Einheiten und 100er.

1er Einheiten

Die Fremdwährung ist bekannt und sie suchen die Höhe der CHF.

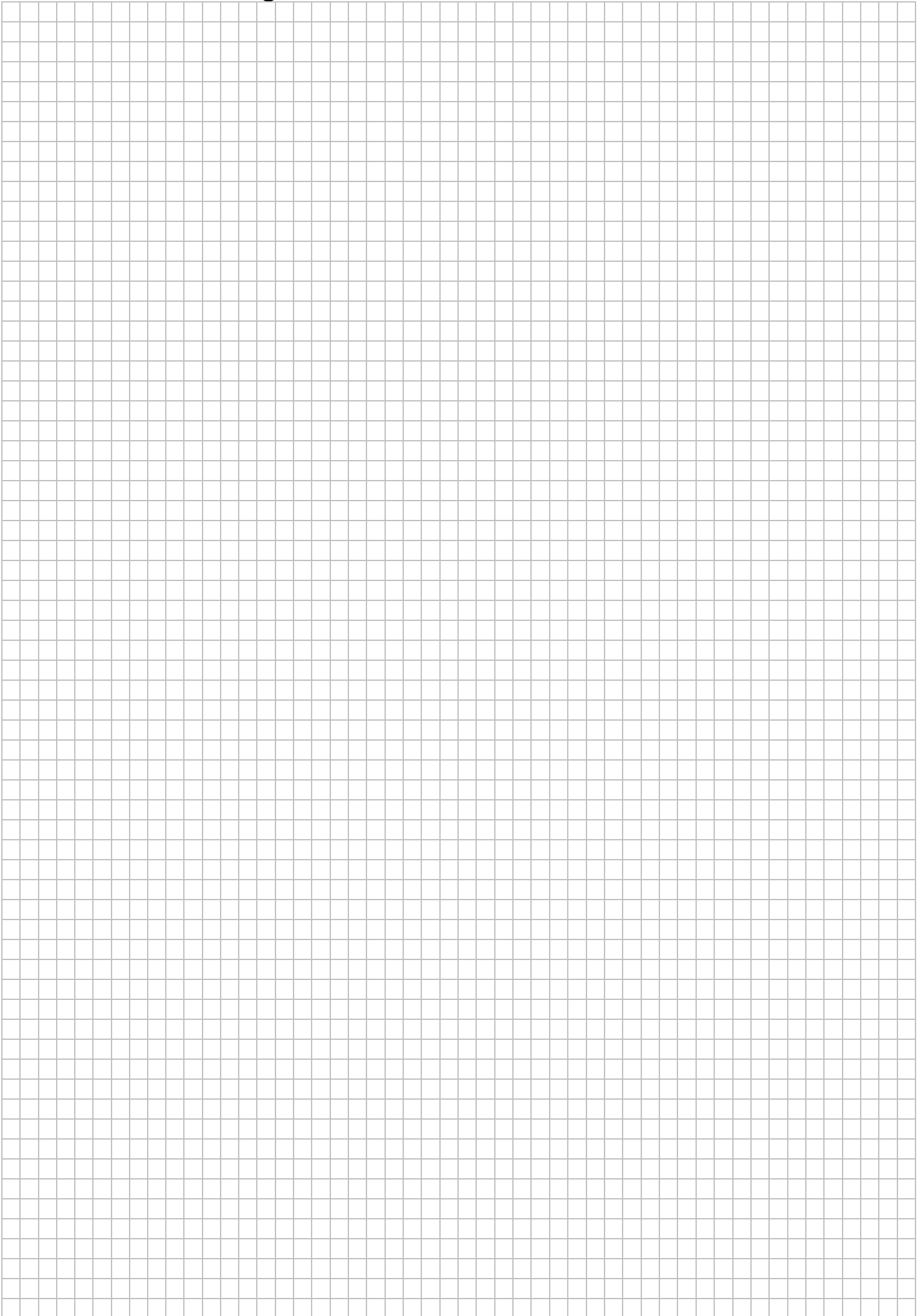
Fremdwährung x Kurs = CHF

Die CHF ist bekannt und sie suchen die Höhe der Fremdwährung.

CHF : Kurs = Fremdwährung

Sie kennen die CHF und die Fremdwährung und möchten nun den Kurs herausfinden.

CHF : Fremdwährung = Kurs



100er Einheiten

Die Fremdwährung ist bekannt und sie suchen die Höhle der CHF.  
 Fremdwährung x Kurs : 100 = CHF

Die CHF ist bekannt und sie suchen die Höhle der Fremdwährung.  
 CHF : Kurs x 100 = Fremdwährung

Sie kennen die CHF und die Fremdwährung und möchten nun den Kurs herausfinden.  
 CHF : Fremdwährung x 100 = Kurs

## Verbuchen von Fremdwährungen

Beim Verbuchen von Fremdwährungen ist zu beachten das wir beim Erhalt einer Rechnung oder beim Schreiben einer Rechnung den Kurs beim bezahlen noch nicht kennen. daher gibt es in den Unternehmungen einen sogenannten Buchkurs. Das ist ein Kurs den die Unternehmung selber festlegt und immer zur Anwendung kommt, wenn wir etwas verbuchen müssen und den Kurs beim bezahlen noch nicht kennen.

**Buchkurs:** Für Rechnungen, Rabatte, Skontos bzw. alle Buchungen bei denen die Bank oder Post nicht den aktuellen Kurs bekannt gibt.

**Tageskurs:** Kommt nur bei Zahlungen zur Anwendung also, wenn im Buchungssatz das Konto "Post" oder "Bank" verbucht wird.

Durch die Anwendung von verschiedenen Kursen kommt es zwangsläufig zu einer Differenz in der Buchhaltung. Da der Buchkurs nicht dem wirklichen Kurs entspricht ist alles was zum Buchkurs gebucht wird grundsätzlich Falsch vom Betrag her und muss sobald der richtige Kurs bekannt ist korrigiert werden.

## Einführungsbeispiel

1	Kauf eines Fahrzeuges in Deutschland für € 41'000.-- auf Kredit. Buchkurs 1.15.
2	Wir erhalten 10% Rabatt auf Nr. 1.
3	Wir bezahlen die Rechnung unter Abzug von 3% Skonto per Bank. Tageskurs 1.11

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag
B	41'000,00	1	Fahrzeuge	VLL (Kreditoren)	47'150,00
B	4'100,00	2	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	4'715,00
B	1'107,00	3a	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	1'273,05
T	35'793,00	3b	VLL (Kreditoren)	Bank	39'730,23
		3c	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	1'431,72

		VLL	
		Soll	Haben
	1		47'150,00
2		4'715,00	
3a		1'273,05	
3b		39'730,23	
3c		1'431,72	
		<b>47'150,00</b>	<b>47'150,00</b>

Alles was hier vorne steht gehört nicht in ein Journal, aber es erleichtert das Berechnen. Da wir dem Lieferanten genau die € 35'793.00 überweisen müssen

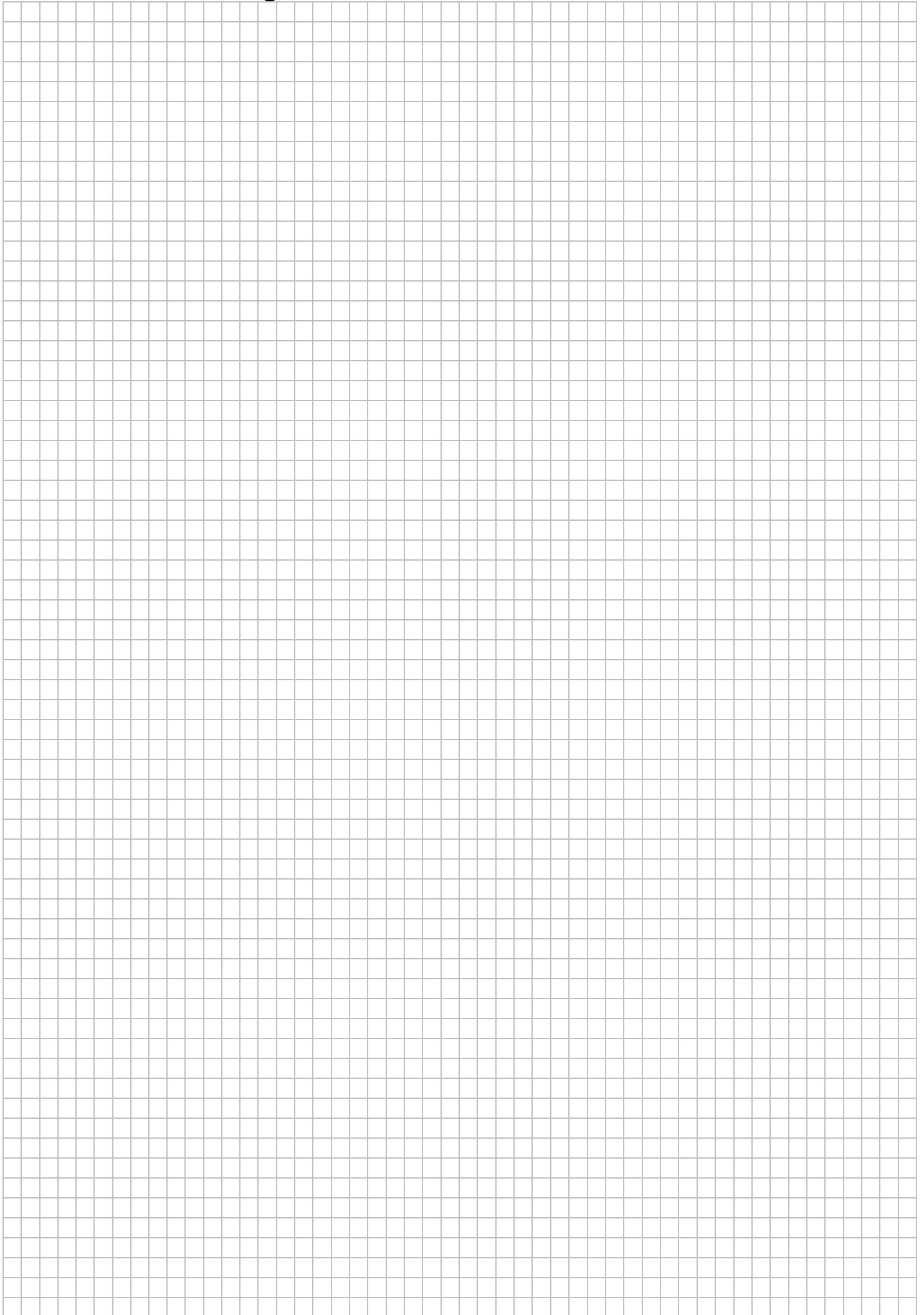
Die Buchungen und das Kontokreuz sind ganz Normal in CHF zu führen. Dies bedeutet das alle Zahlen in der Fremdwährung für unsere Buchhaltung umgerechnet werden müssen. Alle Buchungen vor der Zahlung sind im Buchkurs um zu rechnen und nur die Zahlung alleine wird zum Tageskurs gerechnet.  
 Also alle Zahlen die mit dem Buchkurs gerechnet wurden sind Falsch, nur durch das Bezahlen wissen wir wie viel das Fahrzeug wirklich gekostet hat.  
 Somit muss nach der Zahlung die Differenz noch mit den Konten korrigiert werden die wir schon bei der Rechnung benutzt haben.

## Ziele

Sie sind in der Lage Eine Wahrungstabelle richtig lesen zu können und den Richtigen Kurs zu finden.

Sie sind in der Lage Kursumrechnungen richtig zu berechnen.

Sie sind in der Lage Geschäftsfälle mit Fremdwährungen richtig zu Buchen und den richtigen Kurs zu bestimmen.



## Schritt für Schritt Anleitung

1	Kauf eines Fahrzeuges in Deutschland für € 41'000.-- auf Kredit. Buchkurs 1.15.
2	Wir erhalten 10% Rabatt auf Nr. 1.
3	Wir bezahlen die Rechnung unter Abzug von 3% Skonto per Bank. Tageskurs 1.11

Geschäftsfall 1: Der Kauf des Fahrzeuges: Hier buchen sie den Kauf des Fahrzeuges auf Rechnung, da sie noch nicht wissen wie der Kurs beim Bezahlen ist, benutzen sie den Buchkurs ( $\text{€}41'000 \times 1.15$ ).

Geschäftsfall 2: Der Rabatt auf dem Fahrzeugkauf: Hier buchen sie den Rabatt, also ist der Buchungssatz genau das Gegenteil zu Buchung (Nr. 1). ( $\text{€} 41'000 : 100 \times 10$ ) auch beim Rabatt kennen sie den Kurs beim Bezahlen noch nicht, also benutzen sie den Buchkurs ( $\text{€} 4'100 \times 1.15$ )

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag
B	41'000.00	1	Fahrzeuge	VLL (Kreditoren)	47'150.00
B	4'100.00	2	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	4'715.00

VLL	
Soll	Haben
	1 47'150.00
2 4'715.00	

Geschäftsfall 3a: Der Skonto: Hier verbuchen sie den Skonto. Da auch der Skonto eine Vergünstigung ist, ist der Buchungssatz genau das Gegenteil zu Buchung (Nr. 1). Den Skonto gibt es nur auf den Restwert ( $\text{€}41'000 - \text{€}4'100$ ) und vom Restwert 3% ( $\text{€} 36'900 : 100 \times 3$ ). Selbst hier wissen wir den genauen Kurs noch nicht, wir müssen den Skonto ja vor der Bezahlung abziehen, also wird zum Buchkurs gerechnet ( $\text{€} 1'107 \times 1.15$ )

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag
B	41'000.00	1	Fahrzeuge	VLL (Kreditoren)	47'150.00
B	4'100.00	2	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	4'715.00
B	1'107.00	3a	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	1'273.05

VLL	
Soll	Haben
	1 47'150.00
2 4'715.00	
3a 1'273.05	

Geschäftsfall 3b: Die Zahlung der Rechnung: Die Zahlung der Rechnung läuft über unser Bankkonto, also wird das Vermögen auf unserem Bankkonto kleiner und die Schuld gegenüber unserem Lieferanten wird auch kleiner. Bezahlt wird der Restbetrag in Euro ( $41'00 - 4'100 - 1'107$ ). Nun bekommen wir von der Bank mitgeteilt zu welchem Kurs die Bank, die Überweisung umgerechnet hat, also den Tageskurs ( $\text{€} 35'793 \times 1.11$ ).

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag
B	41'000.00	1	Fahrzeuge	VLL (Kreditoren)	47'150.00
B	4'100.00	2	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	4'715.00
B	1'107.00	3a	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	1'273.05
T	35'793.00	3b	VLL (Kreditoren)	Bank	39'730.23

VLL	
Soll	Haben
	1 47'150.00
2 4'715.00	
3a 1'273.05	
3b 39'730.23	

Geschäftsfall 3c: Die Kursdifferenz: Da wir die Rechnung, den Rabatt und den Skonto mit dem Buchwert (von uns erfundenen Kurs) gerechnet haben, da wir ja keine Hellseher sind und den Kurs beim Bezahlen noch nicht wissen können und nur die Bezahlung mit dem Tageskurs gerechnet werden kann, haben wir eine Differenz in der Buchhaltung. Diese Differenz muss nach dem Bezahlen nun ausgebucht werden. Dazu führen wir am einfachsten das Kontokreuz "VLL (Kreditoren)".

Wir kontrollieren erst welche der beiden Seiten "Soll" oder "Haben" grösser ist. Hier ist es die Habenseite. Die Differenz aus "Soll" und "Haben" ( $\text{Haben } 47'150.00 - \text{Soll } 45'718.28 = \text{Diff. } 1'431.72$ ) ist normalerweise der Schlussbestand bzw. Saldo, hier aber nicht. Die Rechnung wurde ja bereits bezahlt und daher darf es keinen Schlussbestand geben.

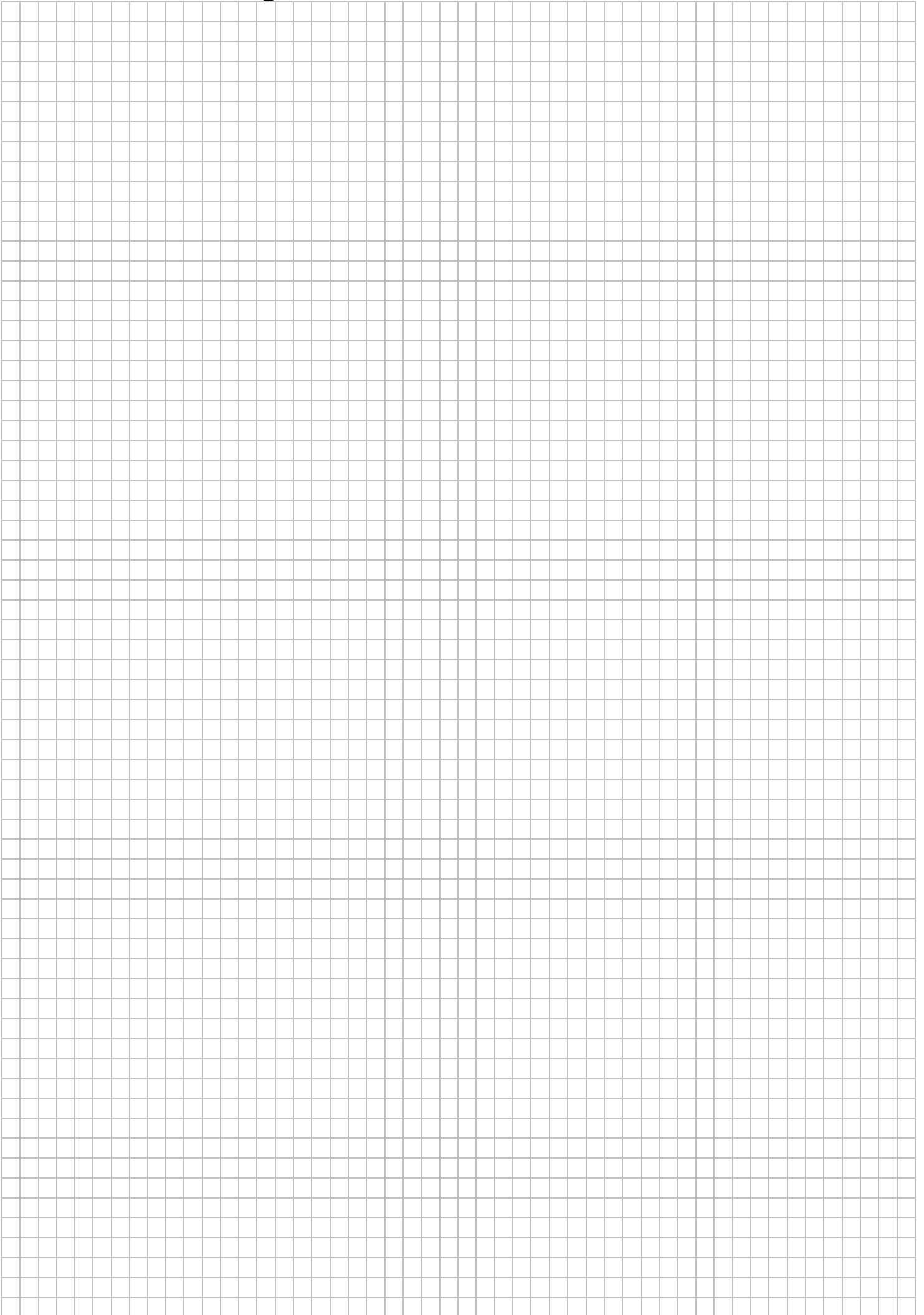
Was ist also passiert: Wir haben alle Buchungen mit dem Kurs 1.15 gebucht bezahlen mussten wir allerdings zum Kurs von 1.11. Dies bedeutet das unsere ersten drei Buchungen mit einem zu hohen Kurs gerechnet wurde. Wir haben angenommen das wir mehr bezahlen müssen als dies dann tatsächlich der Fall war.

Also verbuchen wir die Differenz in dem wir die Rechnung verkleinern und auch die Fahrzeuge haben nicht den Wert den wir Ursprünglich bei (Nr. 1, Nr. 2 und Nr. 3a) angenommen haben.

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag
B	41'000.00	1	Fahrzeuge	VLL (Kreditoren)	47'150.00
B	4'100.00	2	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	4'715.00
B	1'107.00	3a	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	1'273.05
T	35'793.00	3b	VLL (Kreditoren)	Bank	39'730.23
		3c	VLL (Kreditoren)	Fahrzeuge	1'431.72

VLL	
Soll	Haben
	1 47'150.00
2 4'715.00	
3a 1'273.05	
3b 39'730.23	
3c 1'431.72	
47'150.00	47'150.00



Bestimmen sie zu untenstehenden Aufgaben den Kurs. Sie Brauchen nur den richtigen Kurs an zu kreuzen.

a)

Fälle	Devisen		Noten	
	Ankauf	Verkauf	Ankauf	Verkauf
Sie möchten in die Ferien und holen bei ihrer Hausbank \$ 2'500.--.				
Sie überweisen € 3'140.-- per E-Banking nach Deutschland.				
Nach den Ferien in England bringen sie der Bank ihre übrig gebliebenen £ 500.-- zurück.				
Sie haben von einem Kunden einen Check, in Höhe von Yen 35'000.-- erhalten und bringen ihn zum Einlösen an ihre Hausbank.				
Ein chinesischer Tourist in Luzern tauscht seine mitgebrachten Yuan in CHF um.				

b)

Fälle	Noten		Devisen	
	Ankauf	Verkauf	Ankauf	Verkauf
Viele ihrer Kunden haben mit Euros bezahlt. Sie tauschen nun die Euros bei ihrer Bank in CHF um.				
Sie haben von einem Lieferanten aus Dänemark eine Rechnung in Höhe von DKK 51'000.-- erhalten und bezahlen sie sofort per Postüberweisung.				
Sie haben ein Euro Konto das sie auflösen möchten und das Geld in CHF bar in der Hand halten wollen. welcher Kurs nimmt die Bank für die Auflösung.				
In den Ferien bezahlen sie einen Einkauf mit der Maestrokarte. Zu welchem Kurs belastet ihnen die Bank den Einkauf.				
Sie können einem Grosskunden in Amerika das ganze Jahr immer wieder Artikel liefern, aber nur, wenn er in \$ bezahlen kann. Welcher Kurs kommt beim bezahlen des Kunden zur Anwendung.				

c)

Fälle	Noten		Devisen	
	Ankauf	Verkauf	Ankauf	Verkauf
Sie heben in Deutschland an einem Bankomaten € 500 ab.				
Für die Ferien lassen sie sich von ihrem normalen Bankkonto £ 800 abheben und bar ausbezahlen.				
Sie machen eine Onlineüberweisung nach Österreich.				
Kunden bezahlen per E-Banking ihre Rechnungen in \$.				
Ein Tourist bringt der Schweizer Bank ein Check, in £ und bekommt dafür CHF bar.				

d)

Fälle	Devisen		Noten	
	Ankauf	Verkauf	Ankauf	Verkauf
Sie stellen einem Lieferanten einen Check, in Höhe von € 5'200.-- aus, den der Lieferant 2 Tage später einlöst.				
Kunden bezahlen den Einkauf bei uns mit \$ Noten. Die wir auf unsere Bank bringen.				
Sie zahlen diverse Einkäufe im Ausland mit der Kreditkarte.				
Sie kaufen bei der Bank Barchecks in \$.				
Ein Tourist tauscht seine £ Noten in CHF um.				

e)

Fälle	Devisen		Noten	
	Ankauf	Verkauf	Ankauf	Verkauf
Barverkäufe in Euros. Die Noten bringen wir heute zur Bank.				
Der Kreditkauf in Italien für € 8'000.-- wurde heute per Banküberweisung bezahlt.				
Ein Tourist hat am Flughafen Zürich eine Zwischenlandung und möchte seine Euros in britische Pfund wechseln.				
Wir erhalten einen Barcheck eines Kunden per Post diesen lösen wir bei unserer Bank ein.				
Sie holen bei ihrer Bank Japanische Yen bar.				





Bestimmen sie den richtigen Kurs und berechnen sie mit der Tabelle auf Seite 2 untenstehende Aufgaben.

a) Wir holen bei der Bank EUR 500.-- in Noten. Wie viel CHF müssen wir dafür bezahlen.

b) Von den Ferien zurückgekehrt haben wir noch USD 250.-- die wir gerne zurücktauschen in CHF. Wie viel CHF bekommen wir dafür.

c) Ein Tourist bringt der Bank einen Check über JPY 50'000.-- und möchte dafür CHF bar. Wie viel CHF bezahlt ihm die Bank aus.

d) Ein Kunde aus China bezahlt seine Rechnung in Höhe von CNY 41'810.50 per Banküberweisung. Wie viel CHF schreibt uns die Bank gut.

e) Für die Ferien in Dänemark haben wir CHF 500.-- zur Verfügung. Wie viele DKK erhalten wir wenn wir das Geld bar ausbezahlen lassen.

f) Wir tauschen bei unserer Hausbank GBP 800.-- in Noten gegen CHF in Noten um. Welchen Betrag erhalten wir von der Bank.

g) Wie viel USD in Checks erhalten sie von der Bank, wenn ihnen dafür CHF 1'200.--zur Verfügung stehen.

h) Ein schwedischer Tourist bringt seine SEK 2'850.-- auf die Bank in Brunnen und möchte dafür CHF. Welchen Betrag zahlt ihm die Bank aus.

Bestimmen sie den richtigen Kurs und berechnen sie mit der Tabelle auf Seite 2 untenstehende Aufgaben.

- a) Die Rechnung EUR 8'240.50, an einen deutschen Kunden wurde pünktlich bezahlt. Welcher Betrag wird unserem Bankkonto Gutgeschrieben.

- b) Die Onlineüberweisung für einen Artikel den wir im Internet ersteigert haben, wurde in USD durchgeführt. Der Artikel kostet USD 420.-- und die Transportkosten sind USD 41.20. Welcher Betrag wird unserem Konto belastet.

- c) Die Frank Huber AG aus Deutschland überweist EUR 6'340.20 an die Bank in Zürich. Welcher Betrag schreibt die Bank in Zürich dem Konto gut.

- d) Ein Reisender am Flughafen Basel ist nur auf der Durchreise. Da er aber einen längeren Aufenthalt in Basel hat, möchte er sein Bargeld von JPY 5'420.-- in Euro Noten wechseln.

- e) Die Kreditkartenzahlung eines Kunden wurde auf unserem Bankkonto gutgeschrieben. Der Artikel kostet USD 82.40 Welchen Betrag in CHF schreibt uns die Bank gut.

- f) In den Ferien haben wir diverse Artikel mit unserer Bankkarte bezahlt. Die Gesamtsumme der Einkäufe sind NOK 631.40. die Bank belastet uns ? CHF.

- g) Welchen Betrag in SEK (Bargeld) erhalten sie, wenn sie der Bank CHF 500.-- in Bargeld bringen. Welchen Betrag erhalten sie in SEK (Bargeld) wenn sie die CHF 500.-- von ihrem Konto belasten.

- h) Für die Ferien in Griechenland lassen sie sich von ihrer Bank beraten. Sie haben CHF 1'500.-- dafür gespart. Die Bank gibt ihnen zwei Optionen die EUR in Banknoten oder die EUR in Checks. Bei welcher Option erhalten sie Mehr Euros und wie gross ist die Differenz.

Bestimmen sie den richtigen Kurs und berechnen sie mit der Tabelle auf Seite 2 untenstehende Aufgaben.

- a) Ein Kunde hat ihnen ein Barcheck in der Höhe von JPY 34'500.-- geschickt. Sie lassen sich das Geld in CHF bar ausbezahlen. Die Bank zahlt ihnen ? CHF aus.

- b) Letztes Jahr waren wir in Spanien in den Ferien und haben noch 5 Hunderternoten in der Landeswährung. Dieses Jahr möchten wir nach Finnland. In welche Währung müssen wir das Geld vom letzten Jahr tauschen und wie viel erhalten wir dafür.

- c) Von der Bank erhalten sie in Bar ZAR 5'210.-- wie viel CHF haben sie dafür bezahlt.

- d) Die Lieferung aus China ist eingetroffen, sie bezahlen die Rechnung sofort und die Bank belastet ihnen CNY 9'410.20. Welcher Betrag in CHF wird ihrem Konto abgebucht.

- e) Sie brauchen für eine Reise: EUR 800.-- in bar, USD 500.-- in Checks und DKK 5'400.-- in bar. Die Quittung der Bank lautet auf ? CHF.

- f) Der Lieferant von den neuen italienischen Möbeln hat uns eine Rechnung geschrieben für EUR 21'380.99 und die Lieferung durch den Schweizer Spediteur lautet auf CHF 840.50. Wie teuer waren die Möbel insgesamt in CHF.

- g) Sie lassen sich einen Check über CAD 520.40 auf ihr Bankkonto gutschreiben.

- h) Auf ihrem Bankkonto sind mehrere Fremdwährungstransaktionen gelaufen. Wie viel CHF sind auf dem Konto. Anfangsbestand CHF 380.71. Belastungen: EUR 470.59, AUD 270.15. Gutschriften: CNY 31'547.25.







a) Buchkurs 1.15 Tageskurs 1.11

1	Wir bezahlen eine bereits verbuchte für Waren Rechnung in Höhe von EUR 8'500.-- per Postüberweisung.			
---	--	--	--	--

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag

b) Buchkurs 0.725 Tageskurs 0.734

1	Eine alte nicht mehr gebrauchte Maschine wird nach Australien für AUD 5'000.-- auf Rechnung verkauft.			
2	Der Kunde bezahlt die Rechnung per Bank und zieht dabei 1.5% Skonto ab			

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag

c) Buchkurs 0.830 Tageskurs 0.826

1	Ein Kunde bezahlt bei uns Ware die er Bar gekauft hat mit Yen. Wir erhalten Bar JPY 180'000.-- und bringen das Geld 3 Tage später zur Bank. Buchen Sie den Kauf der Ware und dass wir das Geld zur Bank gebracht haben.			
---	---	--	--	--

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag

d) Buchkurs 14.90 Tageskurs 14.85

1	Eine Dänischer Kunde bezahlt eine bereits verbuchte Rechnung in Höhe von DKK 56'800.-- für bezogene Waren per Bankgiro und zieht dabei 2% Skonto ab.			
---	--	--	--	--

Kurs	FW	Nr	Soll	Haben	Betrag

## Ausgangslage

Die Unternehmung «Friedrich Maschinen» gegründet von Heiko Friedrich hat sich auf den internationalen Handel mit Grossmaschinen spezialisiert. Sie kauft Maschinen auf der ganzen Welt und verkauft sie auch wieder in verschiedene Länder. Vor allem China aber auch die Euroländer und die USA sind Grossabnehmer. Die Einzelunternehmung hat kein Fremdwährungskonto und schreibt alle Rechnung in der Währung der Kunden.

Buchkurse: USD 1.05 / CNY 0.17 / EUR 1.10 / GBP 1.40 / DKK 15.00 / ZAR 0.08 / JPY 0.80 / AUD 0.70 / NOK 12.00.

## Kontenplan (ungeordnet)

Einkauf Neumaschinen	Fahrzeuge	Löhne
Post	VLL (Kreditoren)	Mietaufwand
Bank	Passivdarlehen	Büromaterialaufwand
FLL (Debitoren)	Einkauf Occasionen	Fahrzeugaufwand
Übrigen Personalaufwand	Warenbestand (Ersatzteile)	Werbung
Mobilien	Warenbestand (Occasionen)	Abschreibungen
Immobilien	Verkauf Ersatzteile	Verkauf Neumaschinen
Eigenkapital	Sonstiger Betriebsaufwand	Hypothek
Verkauf Occasion Maschinen	Einkauf Ersatzteile	Warenbestand (Neumaschinen)
Zinsertrag	Kasse	Zinsaufwand

## Aufgabenstellung

Verbuchen sie alle Geschäftsfälle und nach jeder Bezahlung in Fremdwährung die Kursdifferenz.

Nr.	Geschäftsfall
1	Verkauf einer neuen Maschine nach Italien für EUR 18'500.-- auf Kredit. Die Lieferung der Maschine ist frei Haus. (Tageskurs 1.09)
2	Ein Kunde aus den USA kauft gleich mehrere Occasion Maschinen im Gesamtwert von USD 81'430.10. Der Spediteur holt Heute die Maschinen ab, dafür schreiben wir jetzt die Rechnung.
3	Wir bezahlen eine bereits verbuchte Rechnung für den Kauf von Ersatzteilen CNY 51'300.-- per Bankgiro (Tageskurs Ankauf 0.158 / Tageskurs Verkauf 0.163).
4	Wir erhalten die Rechnung des Spediteurs für die Lieferung (Nr. 1) CHF 800.--.
5	Kauf einer Gebrauchten Maschine für AUD 21'350.-- auf Kredit.
6	Ein Kunde aus Norwegen muss leider gemahnt werden, da seine Zahlung 30 Tage Überfällig ist. (Tageskurs beim vorgesehenen Zahlungstermin 12.03) (Tageskurs bei der Mahnung. 11.95)
7	Eine Rechnung für den Kauf einer neuen Maschine für den Handel wird sofort per Postüberweisung bezahlt. Maschine. DKK. 380'000.-- Spezialrabatt DKK. 120'000.-- Transport DKK 20'000.-- Zoll DKK. 15'000.-- (Tageskurs 14.71)
8	Gewährung eines nachträglichen Rabatts von 5% auf den Maschinenverkauf (Nr. 1).
9	Der Spediteur von (Nr. 2) hat uns die Rechnung für die gesamte Abwicklung geschickt: Transport. CHF. 2'000.-- Zoll CHF. 800.-- Rechnungsbetrag CHF. 2'800.--
10	Eine Neumaschine die wir vor Monaten in den USA für USD 82'520.60 gekauft haben wird einem Schweizer Kunden für CHF 144'830.-- auf Rechnung weiterverkauft. (Tageskurs beim Weiterverkauf 1.01).
11	Expresslieferung nach Österreich von div. Ersatzteilen für EUR 2'800.-- inkl. Expressaufschlag.
12	Der Amerikanische Kunde bezahlt die Rechnung (Nr. 2) auf unser Bankkonto. (Tageskurs 1.02)
13	Die Maschine (Nr. 5) ist in einem schlechteren Zustand als beschrieben wir erhalten eine Gutschrift von AUD 6'000.--.
14	Wir bezahlen die Löhne der Mitarbeiter per Banküberweisung CHF 55'310.80.
15	Der Kunde von (Nr. 1 Nr. 8) bezahlt die Rechnung fristgerecht auf unser Bankkonto und zieht dabei noch 2% Skonto ab. (Tageskurs 1.12).
16	Kauf einer Verpackungsmaschine in China für den Eigengebrauch CNY 15'300.-- auf Kredit. (Tageskurs 0.165)
17	Der Österreichische Kunde bezahlt die Rechnung (Nr. 11) ohne Abzüge auf unser Postkonto (Tageskurs 1.095).
18	Wir bezahlen die Rechnung (Nr.5 und Nr. 13) unter Abzug von 3% Skonto per E-Banking. (Tageskurs 0.67)





## Ausgangslage

Die Spedition «Wanderer Transport» hat sich auf den Internationalen Gütertransport spezialisiert. Mit seinen 480 Mitarbeiter gehört die Spedition zu den grösseren Einzelunternehmungen der Schweiz. Die Unternehmung hat den Geschäftssitz in Basel. Die Spedition hat LKWs, Containerschiffe und Transportflugzeuge.  
 Buchkurse: USD 1.02 / CNY 0.15 / EUR 1.15 / GBP 1.45 / DKK 14.50/ ZAR 0.07 / JPY 0.75 / AUD 0.72 / NOK 12.20.

### Kontenplan (ungeordnet)

Werbeaufwand	Fahrzeuge LKW	Transportertrag Ozeanien
Post	VLL (Kreditoren)	Raumaufwand
Bank	Verwaltungsaufwand	Zinsaufwand
FLL (Debitoren)	Eigenkapital	Fahrzeugaufwand LKW
Transportertrag Amerika	Transportertrag Asien	Informatikaufwand
Mobilien	Aufwand Schiffe	Abschreibungen
Übrigen Personalaufwand	Transportertrag Afrika	Schiffe
Transportertrag Europa	Sonstiger Betriebsaufwand	Kasse
Reparaturaufwand	Personalaufwand	Flugzeuge
Darlehensverbindlichkeit	A. o. Aufwand	Aufwand Flugzeuge

## Aufgabenstellung

Buchen sie die Geschäftsfälle der Spedition «Wanderer Transport».

Nr.	Geschäftsfall						
1	Im Auftrag eines deutschen Kunden transportieren wir mehrere Container von Deutschland nach Südafrika. Da die Lieferung erst in einem Monat eintreffen muss benutzen wir den Seeweg. Die Lieferkosten belaufen sich auf EUR 11'850.-- und werden Heute in Rechnung gestellt.						
2	Die Wartung der Flugzeuge bei Boeing in Amerika wird uns in Rechnung gestellt USD 248'350.90.						
3	Rechnungsversand an Kunden für diverse Lieferungen innerhalb Europas EUR 481'570.10.						
4	Wir bezahlen unseren Mitarbeitern in China den Lohn CNY 145'514.80. Per Bank. Tageskurs 0.162.						
5	Die Lieferung (Nr. 1) nach Südafrika ist ein Tag zu spät eingetroffen wir geben dem deutschen Kunden 15% Rabatt.						
6	Einige Kunden bezahlen die Rechnung (Nr. 3) in Höhe von EUR 125'359.60 per Postgiro. Tageskurs 1.12						
7	Ein weiterer Kunde bezahlt die Rechnung (Nr. 3 + Nr. 6) unter Abzug von 2% Skonto per Bank. Zahlungsbetrag EUR 65'480.20, Tageskurs 1.105.						
8	Wir bezahlen die Rechnung (Nr. 2) von Boeing per Bankgiro. Tageskurs 1.04						
9	Ein Kunde von Fall (Nr. 3 + Nr. 6 + Nr. 7) bekommt einen Spezialrabatt Von EUR 5'830.50.						
	Wir erhalten folgende Rechnung von Office World:						
10	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Schreibtisch Nova</td> <td style="text-align: right;">CHF 510.30</td> </tr> <tr> <td>Toner alle Farben</td> <td style="text-align: right;">CHF 1'360.50</td> </tr> <tr> <td>Schreibwaren</td> <td style="text-align: right;">CHF. 120.50</td> </tr> </table>	Schreibtisch Nova	CHF 510.30	Toner alle Farben	CHF 1'360.50	Schreibwaren	CHF. 120.50
Schreibtisch Nova	CHF 510.30						
Toner alle Farben	CHF 1'360.50						
Schreibwaren	CHF. 120.50						
11	Der deutsche Kunde (Nr. 1 + Nr. 5) überweist seine Schuld auf unser Postkonto, er hat dabei noch 1% Skonto abgezogen. Tageskurs 1.07.						
12	Damit unsere Mitarbeiter in Amerika Flugzeuge beladen dürfen müssen sie an einer Schulung teilnehmen. Die Rechnung dafür lautet auf USD 2'431.80 und wird Heute gebucht.						
13	In einem internationalen Handelsblatt schalten wir ein Werbeinserat. USD 41'370.40						
14	Ein Kunde in Südafrika hat eine Lieferung in die Schweiz. Er bezahlt per Vorkasse ZAR 81'500.-- auf unser Bankkonto. Tageskurs 0.071.						
15	Die Rechnung für Treibstoff der Schiffe trifft ein USD 71'658.20.						
16	Eine Lieferung nach Norwegen wird vom Empfänger gleich bar bezahlt. NOK 5'462.80.						
17	Zahlung der Rechnung (Nr. 13) per Post. Tageskurs 0.99.						
18	Leider ist beim Transport (Nr. 14) ein kleiner Teil der Lieferung zu Bruch gegangen. Wir schicken ihm ZAR 5'000.-- als wieder Gutmachung per Postüberweisung zurück. Tageskurs 0.069.						
19	Das Geld von (Nr. 16) wird auf der Bank in CHF getauscht. Tageskurs NOK 12.25.						



## Ausgangslage

Die Einzelunternehmung «Studer Import, Export» handelt mit diversen Artikeln. Der Eigentümer Harald Studer arbeitet mit seinen 5 Angestellten in Luzern.

Buchkurse: DKK 14.60/ USD 1.01 / AUD 0.73 / CNY 0.16 / EUR 1.08 / JPY 0.77 / GBP 1.38 / ZAR 0.062 / NOK 12.10.

### Kontenplan (ungeordnet)

Verwaltungsaufwand	Fahrzeuge	Eigenkapital
Abschreibungen	VLL (Kreditoren)	Mietaufwand
Bank	Kasse	Übriger Betriebsaufwand
Personalaufwand	FLL (Debitoren)	Fahrzeugaufwand
Übriger Personalaufwand	Zinsertrag	Werbeaufwand
Sonstige Erträge	Zinsaufwand	Mobilien
Warenaufwand	Post	Warenertrag

## Aufgabenstellung

Verbuchen sie alle Geschäftsfälle und nach jeder Bezahlung in Fremdwährung die Kursdifferenz.

Nr.	Geschäftsfall																
1	Die Löhne der Mitarbeiter wird per Postüberweisung bezahlt CHF 87'350.10.																
2	Kreditverkauf von Ware nach China CNY 51'463.90.																
3	Die Transportkosten für die Lieferung nach China (Nr. 2) sind EUR 420.10. Die Rechnung geht zu unseren Lasten.																
4	Wir erhalten die Rechnung für einen Warenbezug von DKK 35'452.95.																
5	Der Spediteur aus Deutschland schickt uns die Rechnung für die Lieferung (Nr. 4) EUR 260.99.																
6	Die Rechnung für Verbrauchsmaterial welches wir im Büro brauchen trifft ein CHF 570.30.																
7	Die Internationale Messe schickt uns die Rechnung für die Standmiete USD 4'914.30. Die Rechnung wird sofort per Bankgiro bezahlt. Tageskurs 1.005.																
8	Wir bezahlen die Transportkosten (Nr. 3) per Post. Tageskurs: Notenankauf 1.058, Notenverkauf 1.108, Devisenankauf 1.069, Devisenverkauf 1.100.																
9	Das neue Geschäftsauto trifft aus Italien ein. Der neue Maserati kostet laut Rechnung EUR 61'820.50.																
10	Kreditverkauf von Handelswaren nach Norwegen NOK 37'452.60.																
11	Wir bezahlen die Lieferung aus Dänemark (Nr. 4) und den dazugehörigen Transport (Nr. 5) per Bankanweisung. Tageskurs DKK 14.70 / Tageskurs EUR 1.06.																
12	Der Chinesische (Nr. 2) Kunde bezahlt unsere Rechnung auf unser Bankkonto. Tageskurs 0.157.																
13	Wareneinkauf in Japan:  <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Katalogpreis der Ware</td> <td style="width: 10%;">JPY</td> <td style="width: 10%;">496'530.--.</td> <td style="width: 60%;"></td> </tr> <tr> <td>Rabatt</td> <td>JPY</td> <td>85'000.--.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Transport</td> <td>JPY</td> <td>7'631.--.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rechnungsbetrag</td> <td>JPY</td> <td>419'161.--.</td> <td></td> </tr> </table> <p>Zahlung innerhalb von 30 Tagen Netto, innerhalb von 10 Tagen 2% Skonto.</p>	Katalogpreis der Ware	JPY	496'530.--.		Rabatt	JPY	85'000.--.		Transport	JPY	7'631.--.		Rechnungsbetrag	JPY	419'161.--.	
Katalogpreis der Ware	JPY	496'530.--.															
Rabatt	JPY	85'000.--.															
Transport	JPY	7'631.--.															
Rechnungsbetrag	JPY	419'161.--.															
14	Ein Kunde bezahlt eine bereits verbuchte Rechnung für Warenbezug auf unser Postkonto. Postgutschrift ZAR 98'000.--er hat dabei schon 2% Skonto abgezogen. Tageskurs 0.064.																
15	Wir erhalten noch einen Rabatt auf den Fahrzeugkauf (Nr. 9) von 8%.																
16	Die Rechnung (Nr. 9 + Nr. 15) wird nach Abzug von 1.5% Skonto per Post bezahlt. Tageskurs 1.110																
17	Wir bezahlen die Rechnung (Nr. 13) 8 Tage nach Erhalt per Bank. Tageskurs 0.81.																
18	Harald Studer hat bei seiner London Reise Waren im Wert von GBP 590.10 gekauft und gleich mit der Maestrokarte des Geschäfts bezahlt. Tageskurs 1.397.																



<p><b>1 Aktiven</b></p> <p><b>10 Umlaufvermögen</b></p> <p><b>100 Flüssige Mittel</b></p> <p>1000 Kasse</p> <p>1010 Post</p> <p>1020 Bank (Bankguthaben)</p> <hr/> <p><b>110 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b></p> <p>1100 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen FLL (Debitoren)</p> <hr/> <p><b>114 Übrigen kurzfristige Forderungen</b></p> <p>1170 Guthaben Vorsteuer</p> <p>1176 Guthaben Verrechnungssteuer</p> <p>1180 Forderungen Sozialversicherungen</p> <p>1190 Sonstige kurzfristige Forderungen</p> <hr/> <p><b>120 Vorräte</b></p> <p>1200 Warenbestand</p> <p>1210 Rohstoffe</p> <p>1260 Fertige Erzeugnisse</p> <p>1270 Unfertige Erzeugnisse</p> <p><b>14 Anlagevermögen</b></p> <p><b>140 Finanzanlagen</b></p> <p>1440 Darlehen (Aktivdarlehen, Darlehensforderung)</p> <hr/> <p><b>150 Mobile Sachanlagen</b></p> <p>1500 Maschinen und Apparate</p> <p>1510 Mobiliar und Einrichtungen</p> <p>1520 Büromaschinen</p> <p>1530 Fahrzeuge</p> <p>1540 Werkzeuge und Geräte</p> <hr/> <p><b>160 Immoblie Sachanlagen</b></p> <p>1600 Immobilien</p> <p><b>2 Passiven</b></p> <p><b>20 Kurzfristiges Fremdkapital</b></p> <p><b>200 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b></p> <p>2000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen VLL (Kreditoren)</p> <hr/> <p><b>210 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b></p> <p>2100 Bank (Bankverbindlichkeiten)</p> <hr/> <p><b>220 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b></p> <p>2200 Geschuldete Mehrwertsteuer</p> <p>2210 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten</p> <p>2270 Sozialversicherungsschuld</p> <p><b>24 Langfristiges Fremdkapital</b></p> <p><b>240 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b></p> <p>2450 Darlehen (Passivdarlehen, Darlehensverbindl.)</p> <p>2451 Hypotheken</p> <hr/> <p><b>250 Übrige langfristige Verbindlichkeiten</b></p> <p>2500 Übrige langfristige Verbindlichkeiten (unverzinslich)</p> <p><b>28 Eigenkapital</b></p> <p>2800 Eigenkapital</p> <p>2850 Privat</p>	<p><b>3 Betrieblicher Ertrag aus L. und L.</b></p> <p>3000 Produktionsertrag (Produktionserlös)</p> <p>3200 Warenertrag (Handelserlös)</p> <p>3400 Dienstleistungsertrag (Honorarertrag)</p> <p>3805 Verlust aus Forderungen</p> <p><b>4 Aufwand für Material und Handelswaren</b></p> <p>4000 Materialaufwand (Produktion)</p> <p>4200 Warenaufwand (Handelswarenaufwand)</p> <p><b>5 Personalaufwand</b></p> <p>5000 Lohnaufwand</p> <p>5700 Sozialversicherungsaufwand</p> <p>5800 Übriger Personalaufwand</p> <p><b>6 Übriger betr. Aufwand und Finanzergebnis</b></p> <p>6000 Raumaufwand</p> <p>6100 Unterhalt und Reparaturen URE</p> <p>6105 Leasingaufwand mobile Sachanlagen</p> <p>6200 Fahrzeugaufwand</p> <p>6260 Fahrzeugleasing und -mieten</p> <p>6300 Versicherungsaufwand</p> <p>6400 Energie- und Entsorgungsaufwand</p> <p>6500 Verwaltungsaufwand</p> <p>6570 Informatikaufwand inkl. Leasing</p> <p>6600 Werbeaufwand</p> <p>6700 Übriger Betriebsaufwand</p> <p>6800 Abschreibungen</p> <p>6900 Zinsaufwand</p> <p>6950 Zinsertrag</p> <p><b>7 Betrieblicher Nebenerfolg</b></p> <p><b>8 Betriebsfremdererfolg</b></p> <p>8500 Ausserorderntlicher Aufwand</p> <p>8510 Ausserorderntlicher Ertrag</p>
---	---